Herrmann verleiht 34 mutigen Bürgerinnen und Bürgern die Medaille für Verdienste um die Innere Sicherheit für vorbildliche Zivilcourage

16. September 2021

+++ Bayerns Innenminister Joachim Herrmann und Landespolizeipräsident Prof. Dr. Wilhelm Schmidbauer haben heute in München im Rahmen einer Feierstunde an 34 Bürgerinnen und Bürger die Medaille für Verdienste um die Innere Sicherheit für vorbildliche Zivilcourage verliehen. „Sie haben durch Ihr mutiges und beherztes Handeln einen wertvollen Beitrag zur Inneren Sicherheit in unserem Land geleistet", lobte Herrmann die Geehrten. „Wir brauchen solche Menschen wie Sie, die Zivilcourage zeigen. Sie alle sind großartige Vorbilder. Darauf können Sie stolz sein!" +++

In seiner Ansprache erinnerte der Innenminister an Dominik Brunner. Brunner starb nach einem grausamen Angriff, als er am 12. September 2009 Jugendliche vor einem gewalttätigen Übergriff in der S-Bahn beschützen wollte. Um Brunner ein würdevolles Andenken zu bewahren, findet die Verleihung der sogenannten ‚Courage-Medaille' seither in zeitlicher Nähe zu seinem Todestag statt. Nach Hermanns Worten zeigt das tragische Schicksal, wie schnell mutige Helfer selbst in Gefahr geraten können. „Umso mehr verdient das Engagement unserer Geehrten unseren Dank und Hochachtung", erklärte Herrmann. Klar sei aber auch, dass sich niemand in Lebensgefahr bringen müsse. Oftmals sei schon sehr geholfen, nicht wegzuschauen und gleich die Polizei zu verständigen. Wertvolle Tipps zum richtigen Verhalten in Gefahrensituationen gibt es laut Herrmann beispielsweise unter www.polizei-beratung.de oder bei allen kriminalpolizeilichen Beratungsstellen der Bayerischen Polizei.

Die Laudationes zu den Geehrten sowie Bilder der Verleihung sind ab circa 16:00 Uhr unter www.innenministerium.bayern.de abrufbar.

Seit mehr als 25 Jahren verleiht das bayerische Innenministerium die Medaille für Verdienste um die Innere Sicherheit. Unter dem Motto ‚Courage bringt Sicherheit' werden Bürgerinnen und Bürger ausgezeichnet, die in besonderer Weise Zivilcourage und Hilfsbereitschaft für Menschen in Not gezeigt haben.

Die 34 heute ausgezeichneten Bürgerinnen und Bürger haben in folgenden Fällen Hilfe geleistet:

Amberg:

- Im Dezember 2018 schritten drei Männer bei einer Schlägerei ein, bei der mehrere Täter ihr Opfer traktierten.

Ansbach:

- Im März 2020 wehrten eine Frau und ein Mann den Messerangriff auf einen Gerichtsvollzieher ab.

Augsburg:

- Im September 2018 half ein Fahrgast einer Zugbegleiterin, die von zwei Schwarzfahrern angegriffen wurde.
- Im Oktober 2018 verhinderten eine Mitschülerin, ein Lehrer und die Schulleiterin die Vergewaltigung einer 9-Jährigen und hielten den Täter bis zum Eintreffen der Polizei fest.

Dingolfing:

- Im Oktober 2019 hielten zwei Nachbarn einen Räuber fest, der eine 82-Jährige in ihrem Zuhause überfallen hat.

Eching bei Neufahrn:

- Im Februar 2018 eilten zwei Nachbarinnen einer Frau zu Hilfe, die von einem Mann unter anderem mit einem Gummihammer verletzt wurde.

Freising:

- Im Dezember 2018 unterband ein Bürger einen Raubmord und leistete dem schwerletzten Opfer Erste Hilfe.
- Im April 2019 stelle sich ein Mann einem gewalttätigen S-Bahnfahrgast in den Weg, um die übrigen Fahrgäste zu schützen.

Lohr am Main:

- Im November 2020 verhinderten zwei Passanten, dass einer 16-Jährigen durch einen aggressiven Täter das Handy geraubt wird.

Marktoberdorf:

- Im März 2019 überwältigte ein Kunde einen Randalierer, der den Filialleiter mit einem abgebrochenen Flaschenhals bedrohte.

München:

- Im Oktober 2017 verhinderten zwei Männer und eine Frau die Vergewaltigung einer Frau und hielten den Täter bis zum Eintreffen der Polizei fest.
- Im Januar 2018 stellte eine Frau zwei Wohnungseinbrecher, die zwar zunächst fliehen, aber dann ermittelt und festgenommen werden konnten.
- Im April 2018 verhinderte ein Mann, dass ein völlig Betrunkener ausgeraubt wird, und hielt den Täter bis zum Eintreffen der Polizei fest.
- Im November 2018 verfolgte eine Passantin einen Apothekenräuber, der dadurch von der Polizei festgenommen werden konnte.
- Im Dezember 2018 eilten zwei Anwohner ihrer Nachbarin zu Hilfe, die von ihrem Ex-Lebensgefährten mit einem Messer bedroht wurde.
- Im März 2019 erwischte ein Anwohner drei Einbrecher auf frischer Tat und konnte einen der Täter bis zum Eintreffen der Polizei festhalten.
- Im Dezember 2019 schritt ein Schüler ein, als ein Mann mehrfach den Hitlergruß zeigte.

Oberschleißheim:

- Im Juni 2018 eilte ein Mieter seiner Vermieterin zu Hilfe, die von ihrem Sohn mit einem Messer angegriffen wurde.

Ruhpolding:

- Im Mai 2019 half ein Anwohner einem Gastwirt, zwei mit Elektroschockern bewaffnete Räuber abzuwehren.
- Im September 2020 unterstützten drei Männer die Polizei bei der Festnahme eines Mannes, indem sie eine Gruppe von 20 Personen in Schach hielten, die eine Freilassung erzwingen wollten.

Wessobrunn:

- Im Mai 2020 verhinderten eine Spaziergängerin und ein Spaziergänger eine massive Gewalttat gegen eine 87-jährige Frau.

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers